

---

Subject: Seit 1 Monat und knapp einer Woche Finasterid

Posted by [Miron92](#) on Sat, 06 Apr 2013 22:35:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo ,

ich nehme wie im Titel bereits zu lesen seit etwas mehr als einem Monat Finasterid, darauf gekommen bin ich durch Recherche im Internet.

Bin dann auch prompt in Al.e. zur Hautärztin die mir meinen Haarausfall durch bloßes betrachten meiner Geheimratsecken bestätigt hat und mir das Rezept ausgestellt hat. Von Nebenwirkungen war nicht groß die Rede ich fragte sie nach etwaiger Beeinträchtigung meines noch nicht vollständigen Baartwuchses.

Dies sei ihrer Meinung nach kein Problem da die Pubertät doch schon vorbei wäre, schließlich sei ich ja 21 und nicht mehr 18.

Das ist nicht der genaue Dialog sondern so ziemlich der daraus für mich zu entnehmende Klartext.

Es war ungefähr so, das ich sie nach der Beeinträchtigung fragte und sie im Endeffekt so antwortete: Die Frage sei ja wann die Pubertät abgeschlossen sei.

Für mich doch sehr undurchsichtig. Ich solle nochmal zum Urologen gehen, dort würde sie jeden hinschicken der mit meinem Problem zu ihr käme.

Dieser wiederum musste erstmal im Internet nachschauen welches Enzym überhaupt durch Finasterid blockiert wird und meinte er könne mir keinen Rat geben.

Er meinte vielleicht hätte er es selber nehmen sollen aber seine Haare würden ihn in seinem Alter auch nicht mehr stören.

Es kämen Patienten die ihm positiv von neuem Haarwuchs berichteten.

Beide will ich hier nicht ans Kreuz nageln, denn es hätte mir von vornherein wohl klar sein sollen das ich mich an einen Experten hätte wenden müssen. ( in Sachen Finasterid Behandlungen )

So nun komme ich auch endlich zum Punkt.

Aufgrund von einem Ziehen in der Brust, das ich mir hoffentlich nur einbilde und einem bis jetzt ganz ganz seltenen Ziehen im Hoden und anscheinend weniger Ejakulat, habe ich mich näher mit den Nebenwirkungen befasst.

Ich wusste zwar von etwaiger Impotenz aber glaubte an die Wahrscheinlichkeiten die in den Studien festgestellt worden sind, die in der Packungsbeilage zu finden sind.

Von Lipo- und Gynäkomastie hatte ich bis dahin nichts gelesen.

Nun möchte ich am Montag zu meiner Hausärztin gehen um von ihr oder gegebenenfalls dem Arzt an den ich überwiesen werde eine Beaufsichtigung der Finasterid Therapie durchführen zu lassen.

Bis jetzt hat sich weder an den Brustwarzen oder an der Brust selbst etwas getan.

Hoffe echt das ich rum Hypochondere .

Aber lieber hab ich Geheimratsecken als Gynäkomastie ehrlich gesagt.

Ist das Ziehen ein eindeutiger Vorbote und ich sollte absetzen?

Oder sollte ich erstmal durch einen Arzt etwaige Anzeichen ausschließen lassen ?

Das sind so die Fragen die sich mir grade stellen.

Ich kann leider nicht mehr so einfach allein an das glauben was auf haarerkrankungen.ihr wisst schon steht.

Was sagt ihr dazu ?

Habe jetzt den positiven Aspekt ganz vergessen das in dem hinteren Eck der Ghe schon ein paar kleine blonde härchen wieder erwacht sind und mir die Haare im allgemeinen kräftiger vorkommen.

---